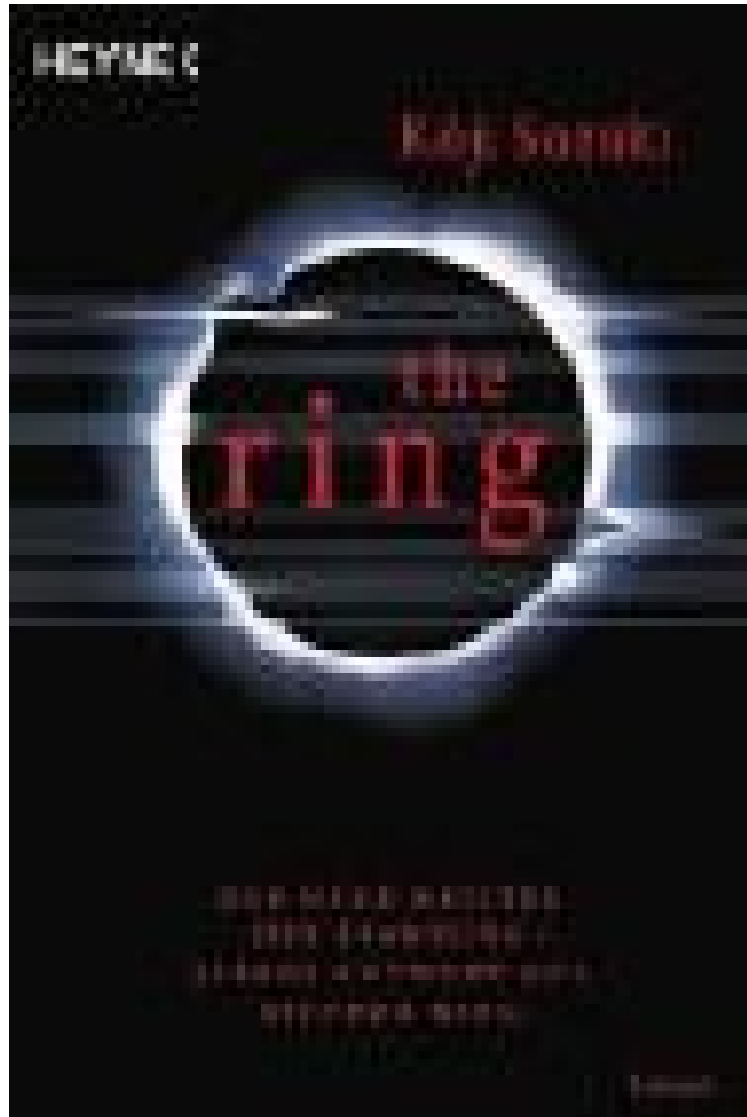


(Free read ebook) The Ring

The Ring

Von Kji Suzuki

audiobook / *ebooks / Download PDF / ePub / DOC



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation - Verkaufsrang: #100218 in BcherVerffentlicht am: 2003-02-01Anzahl der Produkte:
1Abmessungen: 7.32 x .98b x 4.96l, Einband: Taschenbuch301 Seiten | File size: 17.Mb

Von Kji Suzuki : The Ring before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised The Ring:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Gutes BuchVon KundeThe Ring ist echt fr mich einer der besten Horror fantasy Bcher. Habe das Buch innerhalb einer Woche fertig gelesen, bei jedem kapitel passiert etwas2 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Spannend bis zur letzten SeiteVon William HaasNachdem ich vom US-Film begeistert war und mich die japanische Originalversion des Stoffes ebenso beeindruckte, dachte ich es sei an der Zeit das Buch zu lesen auf dem diese Filme

basieren. Und ich wurde nicht enttäuscht. Es offenbarte sich eine etwas andere Story, es überraschten zwei männliche Protagonisten und endlich eröffnete sich das volle Potential dieser genialen Geschichte um das Mädchen Sadako, auf dessen Fähigkeiten und Leiden alles beruht. Der Spannung halber sollte man hier nicht zuviel verraten aber Liebhaber der Filme werden hier sicher nicht enttäuscht werden, können sie hier doch noch einmal dieses Gruselmeisterwerk durchleben und sich aufgrund der Veränderungen dennoch in eine ziemlich andere Geschichte einlesen. Vor allem jenen die das amerikanische Remake sahen wird sich hier der Hintergrund neu und konsequent offenbaren und man wird endlich alles verstehen was vielleicht bislang unklar blieb. Lässt sich nur hoffen das die anderen Teile der Saga auch bald übersetzt werden und uns am Geschehen weiterhin teilhaben lassen. Das Mysterium Sadako lebt weiter....achja und bevor ich es vergesse. Auch die die nicht ins Kino gehen werden an diesem Buch ihre Freude haben. Wie oft bekommt man schon japanischen Psychohorror zu lesen....2 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Buch gut - Film gut - alles gut Von housecatjuli Ich kannte vor dem (japanischen) Buch lediglich den (amerikanischen) Film. Und tatsächlich ist die Handlung doch schon sehr unterschiedlich. Lediglich der Grundgedanke, das Video mit der angeblich innerhalb 7 Tagen tödenden Botschaft, ist gleich geblieben. Der Rest wurde hollywood-mäßig aufgepeppt. Das soll nicht heißen, dass die Buchvorlage langweilig wäre. Nein, ganz im Gegenteil wird man vom Hauptcharakter mitgezogen. Recherchiert insgeheim für sich selbst die Handlung schonmal mit und ist doch bis zum Ende gespannt, wie nun alles ausgeht. Ist das Video nur ein Fake, oder tatsächlich tödlich? Wenn ja - aus welchem Grund und wie soll das überhaupt funktionieren? Fragen über Fragen, die sich langsam aber stetig bis zum Ende beantworten. Fazit: wer hier die schlichte Buchvorlage zu einem Hollywood Film sucht, täuscht sich, denn es steckt viel mehr dahinter.

deAsakawa ist Journalist. Zuerst ist der Tod seiner jungen Nichte nur eine Familientragödie. Dann erfährt er, dass in derselben Nacht drei ihrer Bekannten ebenfalls an Herzstillstand gestorben sind, und seine Neugier ist geweckt. Seine Recherchen führen ihn zu einem Video, das die vier gesehen haben. Es handelt sich um eine mysteriöse Montage beklemmender Bilder, an deren Ende eine klare Aussage steht: Wenn der Betrachter nicht einen bestimmten Auftrag erfüllt, wird er eine Woche später sterben. Dummerweise ist ausgerechnet dieser Auftrag auf dem Band überspielt worden. Zuerst hält Asakawa das alles für kompletten Unsinn. Aber dann beschleicht ihn doch die Angst. Was ist, wenn das Video wirklich Menschen den Tod bringen kann? Zusammen mit einem Freund will er den Ursprung des Videos und damit den Auftrag ergründen. Aber je mehr sie in Erfahrung bringen, desto größer wird seine Panik. Denn der Fluch scheint real, und Asakawas Zeit verstreicht. Kurze Chronologie eines Erfolges: Aus dem Roman machte Regisseur Nakata Hideo einen Low-Budget-Horrorfilm, dessen phänomenale Einspielergebnisse in Japan mehrere Fortsetzungen zur Folge hatte. Jetzt gibt es wie so oft bei ausländischen Erfolgen das amerikanische Remake des ersten Films. Kji Suzuki hat Elemente wie Psycho-Horror, Grenzwissenschaften und die gute alte Rache aus dem Jenseits genommen und daraus eine Mischung aus Detektivgeschichte, Thriller und urbanem Mythos geschaffen: Das Video, das den Tod bringt. Der kühle, distanzierte Stil des Autors ist anfangs etwas gewöhnungsbedürftig. Aber er sorgt für eine beklemmende Atmosphäre voller Spannung. Dazu kommen viele Ideen, die zwar auf den ersten Blick so konventionell erscheinen, dann aber erstaunlich bizarre Wendungen nehmen. Und das Ende ist eine echte und effektive Überraschung. Das ist leiser Horror, der sich hauptsächlich im Kopf des Lesers abspielt, und darum so gut funktioniert. --Andreas Decker Kurzbeschreibung Der neue Meister der Spannung - Japans Antwort auf Stephen King. Der Auftakt einer atemberaubenden Psycho-Horror-Saga für Fans von Sixth Sense, Blair Witch Project oder der Scream-Trilogie, die den Autor in seiner Heimat auf eine Stufe mit Stephen King gestellt hat. Eine große DreamWorks-Verfilmung unter der Regie von Gore Verbinski ist bereits in Arbeit. Über den Autor und weitere Mitwirkende Kji Suzuki wurde 1957 in Hamamatsu geboren und studierte an der Keio Universität. Er gewann 1990 mit Rakuen den japanischen Fantasy Novel Award, bevor er 1991 mit der Mystery-Saga Ring, die sich acht Millionen Mal verkaufte, den Durchbruch schaffte. Suzuki wird heute in einem Atemzug mit Stephen King genannt und gilt als Erneuerer des Psycho-Horrors.